

WALLDÜRN

Singkreisprobe

Walldürn. Die Singkreisprobe entfällt in der kommenden Woche. Die nächste Probe findet am Montag, 2. März, um 20 Uhr in der Konrad-von-Dürn-Realschule statt. Alle Sängerinnen und Sänger, die beim Konzert am 22. März mitwirken, sollten zur Probe anwesend sein. Danach ist noch gemütliches Beisammensein und Terminabsprache der Kantoren.

Vom Jahrgang 1925/26

Walldürn. Der Jahrgang 1925/26 trifft sich am Donnerstag, 26. Februar, um 16 Uhr im Gasthaus „Hirsch“.

Rathaus geschlossen

Walldürn. Das Bürgermeisteramt der Stadt Walldürn teilt mit, dass die Dienststellen der Stadt Walldürn (einschließlich Stadtbibliothek) und des Gemeindeverwaltungsverbandes Hardheim-Walldürn am Rosenmontag, 23. Februar, und Fastnachtsdienstag, 24. Februar, geschlossen sind.

AWO-Fastnacht

Walldürn. Die Arbeiterwohlfahrt führt gemeinsam mit dem Arbeitskreis für Kranke und Behinderte aus Walldürn und Umgebung am Sonntag, 22. Februar, um 14 Uhr in der Begegnungsstätte der Altenwohnanlage eine Fastnachtsveranstaltung durch. Der Eintritt ist frei.

ANZEIGE



Am Rosenmontag, 23. 2. 2009, und Faschingsdienstag, 24. 2. 2009, bleibt unsere Geschäftsstelle in Walldürn geschlossen.

In dringenden Fällen können Sie uns in der RNZ-Geschäftsstelle Buchen unter Tel. 0 62 81 / 52 40-0 von 8.00 bis 17.00 Uhr erreichen.

Rhein-Neckar-Zeitung
Karl-Trunzer-Straße 2, 74722 Buchen

FG-Bus zu den Umzügen

Walldürn. Der Bus für die Aktiven der FG „Fideler Aff“ fährt zu den Umzügen nach Hardheim am Sonntag, 22. Februar, sowie nach Höpfigen am Montag, 23. Februar, jeweils um 13 Uhr an der Turnhalle Keimstraße ab.

Hallenbad geschlossen

Walldürn. Das Bürgermeisteramt teilt mit, dass das Hallenbad am Sonntag, 1. März, aufgrund einer Veranstaltung der DLRG (Bezirksmeisterschaften) für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen ist.

Die Dürmer Klohns gelobten: „Dass bis zum Aschermittwoch der Geldbeutel leer ist“

Klohneid auf dem Schlossplatz und große Affenfete im Parkdeck „Innenstadt“ in Walldürn – Symbol der Faschenaacht

Walldürn. (Sti.) Ein nicht mehr wegzudenkender Bestandteil der Walldürner Straßenfastnacht und der Brauchtums- und Traditionspflege während der „Fünften Jahreszeit“ ist zwischenzeitlich der „Dürmer Klohneid“ als Symbol der „sauberen“ Dürmer Faschenaacht. So auch wieder am „Schmutzigen Dundersdaach“ auf dem Schlossplatz. Bereits zum 15. Mal gibt es diese Veranstaltung. Unter der Regie der „Original Dürmer Klohngilde“ mit „Oberklohn“ Thomas Meidel stand diesmal die Veranstaltung.

Bevor es zur Abnahme des „Dürmer Klohn-Eides“ kam, bewegte sich nur ein leider nur sehr spärlicher Zug von Dürmer Klohns und Brauchtums- und Traditionsfiguren verschiedener Gastvereine vom Miltenberger Tor aus durch die Hauptstraße, über den Plan und durch die Burgstraße zum Walldürner Schlossplatz, um dort dann den „Dürmer Klohneid“ abzulegen.

Nach dem Eintreffen auf dem Schlossplatz wurden alle Klohns, die Gäste sowie zahlreiche Schaulustige vom „Oberklohn“ Thomas Meidel in närrischem Versreim begrüßt, wobei dessen ganz besonderer Gruß auch Bürgermeister Markus Günther, FG-Präsident Karlheinz Sahner sowie dem Prinzenpaar Markus und Heike Kreis galt. Ihnen allen überreichte Thomas Meidel den Jahresorden der Dürmer Klohngilde.

Der während der närrischen Jahreszeit „zwangsentmachtete Ex-Ehren-OB Markus Günther der Schwarze vom „Breite Gässchen“ entbot in einem in närrischem Versreim gehaltenem Grußwort allen Dürmer Klohns, allen Gästen sowie dem „Großdürmer närrischen Fußvolk“, Grüße. Seine Rede beendete er mit folgendem närrischem Versreim: „Der Schwur wird gesproche, das ist auch so gut, für alle Klohns mit und ohne Spitzhut. Denn unterm Himmel sinn mir alle doch gleich – Affe un Klohns im Dürmer Narrenreich. Seid heiter und lustig – feiert, dass es kracht, denn nur noch bis Fastnachtdienstag geht unsere Faschenaacht. Auf Prinz und Prinzessin, Elferrat und Präsidenten, auch Euch alle, Ihr Klohns, so will ich enden. Auf die Affenstadt Dürn, wie könnt's anders sei, ein dreifaches Aff rappel die uff, Ahoi, Ahoi, Ahoi“.

Von FG-Präsident Karlheinz Sahner in wohlklingendem Versreim angekündigt wurde alsdann mit den Worten: „Heraus ihr Dürmer, jung und alt, un hört, wie's vom Schlossplatz schallt. Die Nacht der Klohn's is ogebroche, drum sin



Maskierte Narren gehören in Walldürn beim „Schmutzigen Dundersdaach“ zum Erscheinungsbild der Faschenaacht. Foto: B. Stieglmeier

höut alle Kneipe offe. Jetzt wird getanzt, geschunkelt un glacht, denn jetzt is richtig Faschenaacht. Jetzt, ihr Leut, ist es soweit, damit ihr Klohns auch alles richtig macht, wird jetzt ein Gelöbnis g'macht! Ich saach zu öuch, gelobet mir, do druff saacht ihr dann zu mir, jawohl, ahoi, des wölle mir. Dass ke Mädle ungeküst nach Haus gehe muss, jawohl, ahoi, des wölle mir. Jede Art von Alkohol vernichtet werde, jawohl, ahoi des wölle mir. Dass bis Aschermittwoch euer Geldbeutel leer is, jawohl, ahoi, des wölle mir!“ Die Zeremonie des Klohn-Eides.

Mit der gemeinsam gesungenen Dürmer Narren-Hymne „Aff rappel di uff“ klang das abendliche Spektakel auf dem Schlossplatz dann schließlich aus.

Im Anschluss an die Klohn-Vereidigung

belebten die Dürmer Klohns sowie viele bunte Fastnachtsmasken und Fastnachtsgruppen traditionsgemäß noch bis in die späte Nacht hinein, und viele sogar bis in die frühen Morgenstunden, die vielen Walldürner Gaststätten und Säle, in denen entweder ein Kappenabend oder gar

eine Tanzveranstaltung stattfand, und sorgten dort überall für viel Stimmung und recht ausgelassenen närrischen Frohsinn.

Eine sehr große und in diesem Umfang ganz sicherlich nicht erwartete Resonanz fand die in diesem Jahr aufgrund der Renovierungs- und Umbaumaßnahmen des Katholischen Pfarrheimes erstmals im Parkdeck „Innenstadt“ veranstaltete „Affenfete“ der Kolpingsfamilie Walldürn, bei der die beiden Walldürmer DJ's „Crazy und Maio“ den ganzen Abend über bis in die frühen Morgenstunden hinein für eine Super-Party-Stimmung und beste närrische Laune und Atmosphäre sorgten. Und auch sonst herrschte überall ausgelassene Stimmung in den Straßen der Wallfahrtsstadt.



Der Klohneid ging auf dem Schlossplatz über die Bühne. Foto: B. Stieglmeier



Bei der Affenfete im Parkdeck stiepte der Bär. Foto: B. Stieglmeier

JEDEN MITTWOCH UND SAMSTAG
ohne Anmeldung & unverbindlich

ANZEIGE

TV startet beim Deutschen Turnfest

Turnratsitzung behandelte anstehende Termine – Neue Sportgeräte

Walldürn. (Sti.) Zu einer Turnratsitzung fanden sich die Mitglieder des erweiterten Turnrats des TV 1848 Walldürn am Mittwochabend im TV-Turnerheim ein.

Eingangs informierte der 2. Vorsitzende des TV, Martin Kautzmann, über die Aktivitäten des Vereins in den letzten drei Monaten. Danach ging es um die Vorbereitung der am Freitag, 27. März, 19.30 Uhr, im Gasthaus „Hirsch“ in Walldürn stattfindenden Generalversammlung. Die Tätigkeitsberichte der Abteilungen werden auch wieder gemeinsam von Dieter Müning und Christian Schott vorgetragen. Die Berichte der Abteilungsleiter sollen bis 16. März beim 3. Vorsitzenden Christian Schott abgegeben werden.

Die einmütige Zustimmung des Turnrats fand die vom TV-Vorstand erstellte Tagesordnung, die u.a. folgende Punkte vorsieht: Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden; Ehrungen; Berichte der Abteilungsleiter; Kassenbericht; Kassenprüfbericht; Änderung der Mitgliedsbeiträge; Teilneuwahlen (Vorsitzender, Kassenswart, Schriftführer, Pressewart, Bestätigung der Abteilungsleiter) sowie Wünsche und Anträge.

Danach wurden seitens der Turnabteilung Wünsche bezüglich der Sportgeräteausrüstung für die Turnhalle Keimstraße geäußert. Damit werden sich Vorstand und Abteilungs- bzw. Übungsleiter in einer Sitzung gesondert befassen.

Aktive der Volleyballabteilung, der Faustballabteilung, der Turnabteilung und der Jazzgymnastikgruppen werden in diesem Jahr am Deutschen Turnfest in Frankfurt am Main (30. Mai bis 5. Juni) teilnehmen. Die Meldung muss bis 28. Februar an die Spartenleiter erfolgen.

Abschließend gab Martin Kautzmann noch Termine bekannt: 14./15. März Dezentrale Grundausbildung des Main-Neckar-Turngaus; 19. März Vorstandssitzung um 20 Uhr im TV-Turnerheim; 21. März ab 19 Uhr 5. After-Seven-Hallenfaustballturnier der Faustballabteilung in der Nibelungenhalle; 27. März TV-Generalversammlung; ab Mitte April jeweils mittwochs 17 Uhr wöchentlicher Radtreff; 10. Mai 1. Spieltag Feldfaustballrunde 2. Bundesliga West; 16./17. Mai 31. TV-Freizeit-Volleyballturnier.

Die nächste Turnratsitzung findet am Donnerstag, 23. April um 20 Uhr statt.

Hausführung im Augustinum Heidelberg

Jeden Mittwoch um 14 Uhr und Samstag um 10:30 Uhr können Sie das Augustinum ohne Voranmeldung ganz unverbindlich bei einer Hausführung kennenlernen und sich rund um das Leben im Alter informieren. Im Augustinum erhalten Sie ein umfassendes Leistungspaket schon ab 1.345 Euro monatlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Augustinum Heidelberg · Jasperstraße 2 · 69126 Heidelberg
Tel.: 06221-388-812 · Fax: 06221-388-666
heidelberg@augustinum.de · www.augustinum-heidelberg.de
Ihre Ansprechpartner: Marc Schütz und Sibylle Mack

Selbstbestimmt leben. Gut betreut wohnen.

Augustinum